

PHILOLOGISCHE STUDIEN UND QUELLEN

Herausgegeben von Bernd Bastert, Volker C. Dörr, Jörg Kilian, Thomas Niehr, Jens Pfeiffer, Jürgen Schiewe und Hartmut Steinecke

Band 275

Die Schülerpräsentation im Gymnasium

Eine theoretische und historische Untersuchung visuell gestützten Sprechens

Von Olaf Gätje

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter ESV.info/978-3-503-18817-8

Gedrucktes Werk: ISBN 978-3-503-18817-8 eBook: ISBN 978-3-503-18818-5

ISSN 0554-0674

Alle Rechte vorbehalten © Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2020 www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO Norm 9706.

Druck und Bindung: Hubert & Co., Göttingen

Inhaltsverzeichnis

1		eitung und theoretische Situierung des Erkenntnisinteresses er Schülerpräsentation in der gymnasialen Oberstufe	9
2	Präl	minarien 1	9
	2.1	Traditionen und Kontexte der Visualisierung in literalen und digitalen Gesellschaften	9
		2.1.1 Die schrift- und buchkulturelle Tradition	3
		2.1.2 Der fotografische und computergrafische Kontext oder: Technobilder	:9
	2.2	Medienkulturelle Situierung der Software Powerpoint	2
		2.2.1 Die Software <i>Powerpoint</i> und ihre Adaption durch die biblionome Schriftkultur	
		2.2.2 Der multimodale Overheadvortrag im Spannungsverhältnis zwischen Schrift und Bild	
	2.3	Sprach- und handlungstheoretische Kategorisierungen	
		2.3.1 Zur Handlungsstruktur der Tätigkeit	
		,Powerpointpräsentation'	-1
		2.3.2 Präsentationsfolien(sätze) und die Frage nach ihrer	
		sprachwissenschaftlichen Kategorisierung 4	5
	2.4	Die softwaregestützte Präsentation als kommunikative	
		Gattung 6	1
		2.4.1 Die Strukturebenen zur Beschreibung kommunikativer Gattungen	9
		2.4.2 Die Merkmalsstruktur der kommunikativen Gattung	
		Powerpointpräsentation	9
	2.5	Präsentieren in der pädagogischen und sprachdidaktischen	
		Forschung 8	5
		2.5.1 Das Konzept ,Präsentieren' in den	
		Erziehungswissenschaften	6
		2.5.2 Das Konzept ,Präsentieren' in der Sprachdidaktik 9	2

Inhaltsverzeichnis

3	Die	Schülerpräsentation in der gymnasialen Oberstufe	. 131
	3.1	Die Präsentation in der gymnasialen Oberstufe und die Frage nach der didaktischen Rationalität	121
	3.2		
	3.3	Die Rationalitäten der Schülerpräsentation	
		Was sind Erwartungsstrukturen?	. 13/
	3.4	Eine qualitative Inhaltsanalyse zur Bestimmung der Erwartungsstrukturen für die Verwendung der	
		Schülerpräsentation in der gymnasialen Oberstufe	141
		3.4.1 Baden-Württemberg	
		3.4.2 Berlin	
		3.4.3 Hamburg	
		3.4.4 Hessen	
		3.4.5 Rheinland-Pfalz	
		3.4.6 Saarland	
		3.4.7 Schleswig-Holstein	
	3.5	Zusammenfassende Darstellung und Diskussion der	. 100
	3.3	Inhaltsanalyse	. 162
		3.5.1 Kriterium: Die Schülerpräsentation als	
		Powerpointpräsentation	. 162
		3.5.2 Kriterium: Wissenschaftspropädeutik	
		3.5.3 Kriterium: Formale und funktionale Erwartungen an	
		Schülerpräsentationen	. 197
4	Die	didaktische Rationalität des freien Sprechens im Gymnasium	. 205
	4.1	Theoretische Überlegungen zum Produktionsmodus des	
		freien Sprechens in Vortragssituationen	. 205
		4.1.1 Der frei gesprochene Vortrag als Selbsttranskription von	
		vorausdrücklich Gedachtem	
		4.1.2 Kommunikative Potentiale des frei gesprochenen	
		Vortrags	. 208
	4.2	Das freie Sprechen als rhetorisches Bildungsideal in der	
		gymnasialen Oberstufe	.214
	4.3	Das mündliche Referat in der gymnasialen Oberstufe und	
		im Studium	. 223
	4.4	Die kommunikative Gattung juristische Relation und das	
		Schülerreferat in der gymnasialen Oberstufe	.227

Inhaltsverzeichnis

	4.4.1 Von der juristischen Relation zur didaktischen Gattung des Referats in der Ausbildung von Rechtsreferendaren	235
	4.4.2 Die Lernform Referat in der Institution Schule – Versuch der Rekonstruktion einer Genese	
5	Das Ideal des freien Sprechens in der softwaregestützten Präsentation	253
	5.1 Die Buchkultur als Voraussetzung des freien Sprechens	254
	5.2 Die softwaregestützte Präsentation und das Ideal des freien Sprechens	258
6	Fazit: Die didaktische Rationalität der Schülerpräsentation in der gymnasialen Oberstufe	265
Lit	teratur	271
	nhang I: Verzeichnis schulbehördlicher und bildungspolitischer okumente	293
An	nhang II: Dokumente der Kultusministerkonferenz	296